

Studie: Next Work im Dienstleistungssektor Gastwelt

Im Jahr 2022 lag die **Fluktuationsrate deutschlandweit bei etwa 33 Prozent**

In der Gastwelt sind **Arbeitsplatzwechsel deutlich häufiger**: Im Bereich Verpflegung und Versorgung wechseln sogar 68,1% ihren Job (auch aufgrund des Saisongeschäftes). Das ist Platz 3 im Branchenranking.



48 500 Euro

– das entspricht **rund 6% des Umsatzes** – kostet die Personalfluktuaton z.B. einen Restaurantbetrieb im Schnitt pro Jahr.



6,12 Millionen Beschäftigte

arbeiten in Deutschland direkt und indirekt in der Gastwelt. **Das entspricht 13,5% aller Erwerbstätigen** in Deutschland.

Fach- & Arbeitskräftemangel

Bis zum Jahr 2030 fehlen demografiebedingt zusätzlich bei hoher Zuwanderung:

200 000 Mitarbeitende

bei geringer Zuwanderung:

610 000 Mitarbeitende

Teilzeitquote nach Branche

In allen Branchen **33%**

In der gesamten Gastwelt **38,8%**

In der Hospitality **68,1%**

Nicht alle arbeiten freiwillig in Teilzeit:

22,8% aller Arbeitnehmenden nennen **familiäre Gründe**

33,5% liegt der **Anteil bei Frauen**

32,8 Stunden pro Woche

beträgt die durchschnittliche **Wunsch-Arbeitszeit** bei Vollzeitarbeitenden in Deutschland.



Mehr als 40% der Stellen in Hotellerie & Gastronomie sind derzeit unbesetzt.

Gastwelt



77% der Arbeitnehmenden legen Wert auf zeitliche Flexibilität,

allerdings sind nur 40% mit dem Angebot an zeitlich flexibler Arbeit in ihrem Job zufrieden.

60% der Mitarbeitenden

in der Gastwelt sind flexible Arbeitsorte (also Homeoffice, Co-Working, Workation) wichtig.

Gen Z

74% ist **Work-Life-Balance** sehr wichtig.

71% wünschen sich **vielfältige Aufgaben.**